Amtsblatt



Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Rainer • 88367 Hohentengen Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach Tel. 0 77 71/ 93 17 -11 • Fax 93 17 -60

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss

Freitag, 29. November 2024 • 48. Jahrgang • Nummer 48

Einladung zur Gemeinderatssitzung mit Amtseinsetzung von Bürgermeister Florian Pfitscher



Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am **Montag, 2. Dezember um 18.30 Uhr** im Rathaus Hohentengen, Steige 10, Sitzungssaal im Obergeschoss statt.

TAGESORDNUNG:

- Verpflichtung und Vereidigung von Bürgermeister Florian Pfitscher
- 2. Verschiedenes

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zu dieser öffentlichen Gemeinderatssitzung mit Amtseinsetzung lade ich Sie, auch im Namen des Gemeinderats, ganz herzlich ein.

Im Anschluss an die Gemeinderatssitzung findet ein Stehempfang mit Imbiss statt.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Markus Kaufmann

Stellvertretender Bürgermeister

Erinnerung:

Die **Verabschiedung von Bürgermeister Peter Rainer** findet bereits heute, Freitag, 29.11.2024 um 19.00 Uhr in der Göge-Halle Hohentengen statt. Die Einladung der Öffentlichkeit zu dieser Feier mit anschließendem Stehempfang erfolgte bereits im letzten Amtsblatt.

Wochenenddienst

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am Wochenende und feiertags (10.00 bis 16.00 Uhr) ist die Notfallpraxis

im Krankenhaus Bad Saulgau zuständig.

Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: Tel. 116 117

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH, Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg

Samstags, Sonn- und Feiertags:

09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr **Tel. 0751-870**

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst Tel. 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 0761-120 120 00

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter Tel. 112

Apotheke: Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Samstag, 30.11.2024

Kastanien Apotheke, Bingen, Tel. 07571 746 00 Rathaus Apotheke, Bad Schussenried, Tel. 07583 505

Sonntag, 01.12.2024

Marien Apotheke, Mengen, Tel. 07572 1020

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat samstags von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet!

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller Tel. 07572-606808

Hospizverein Mengen e.V.

 $Begleitung\ von\ sterbenden\ und\ schwerstkranken$

Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung Tel. 0174-9784636

Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege,

Haushaltshilfen, Hausnotruf 24 Std. Rufbereitschaft: Tel. 07572-76293

Information & Beratung rund um das Thema "Pflege"

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen Tel. 07572-7137-431

Hofstraße~12,88512~Mengen, Telefax: -289~oder~pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 6, Hohentengen

Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**

buero@sozialpunkt-goege.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau, Kaiserstraße 62 Tel. 07581-906496-0

Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung,

psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsoge, Hilfen im Alter

Hebammensprechstunde

Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach

E-Mail u.reiter@mr-ao.de oder **Tel. 07585-9307-11**

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de) Tel. 0800-1110222

Zuhören für Familien (rund um die Uhr) Tel. 0170-2208012

Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Eheund Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05 Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77

AMTLICHE **B**EKANNTMACHUNGEN

Der Bürgermeister informiert Ende meiner Amtszeit...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

da meine Amtszeit als Bürgermeister zum 30.11.2024 endet, ist dies das letzte Amtsblatt, für das ich "verantwortlich für den amtlichen Teil" bin. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, mich von Ihnen zu verabschieden.

Bürgermeister der Gemeinde Hohentengen zu sein, war mir eine große Ehre und eine Verpflichtung zugleich. Obwohl die Herausforderungen über die Jahre nicht kleiner wurden, habe ich dies Aufgabe gerne übernommen. Das Amt eines Bürgermeister kann sehr erfüllend sein, weil man hinter dem, was man tut, meist uneingeschränkt stehen kann und es ist auch eine Erfüllung, wenn man etwas erreichen kann.

Und ich meine, wir konnten in den letzten Jahren tatsächlich einiges erreichen – dabei sage ich ganz bewusst WIR, denn alles, was gelungen ist, war eine Gemeinschaftsleistung. Deshalb danke ich ganz herzlich meinen Kolleginnen und Kollegen (auch denen, die inzwischen im Ruhestand sind), den Damen und Herrn des Gemeinderats sowie allen, die sonst auf irgendeine Weise an den Projekten und Maßnahmen und an den positiven Entwicklungen der letzten 16 Jahre beteiligt waren.

Dankbar bin ich auch für die vielen persönlichen Begegnungen, die ich erleben durfte – ob bei öffentlichen Veranstaltungen der Gemeinde, bei Festen und Feiern der Vereine oder bei kirchlichen Anlässen: Immer wieder bin ich auf freundliche, aufrichtige und rechtschaffene Menschen getroffen. Menschen, die einem mit Wohlwollen begegnen, die aber auch mal offen einen Kritikpunkt ansprechen – denn auch das darf sein, ja es muss sogar sein, wenn man sich als Gemeinschaft weiterentwickeln möchte.

Natürlich bin ich nicht allen Wünschen gerecht geworden, aber das war auch nie mein Ziel, denn es ist, wie es schon das Sprichwort sagt, "...eine Kunst, die niemand kann". Und manch einer konnte nicht alles befürworten, was ich gesagt, geschrieben oder getan habe. Ich denke, auch das gehört zu einer freiheitlich demokratischen Gesellschaft. Sollte ich aber jemanden beleidigt oder gar verletzt haben, dann bitte ich dafür aufrichtig um Verzeihung.

Abschließend wünsche ich der Gemeinde Hohentengen eine gute Zukunft. Möge das "Band der Göge" die Menschen, Ortschaften und Vereine weiterhin auf eine ganz besondere Weise zusammenhalten, wie es schon in den letzten Jahrzehnten so war.

Abschließend habe ich noch ein Anliegen, welches mir in den letzten Jahren immer wichtiger wurde: Wir ALLE sollten mithelfen, damit wir die Kinder unserer Tage, trotz der zunehmenden Wirrungen und Irrungen einer digitalisierten und auf Kommerz ausgerichteten Welt, auf einen guten Weg führen können! Dieser wichtigen Aufgabe müssen sich nicht nur die Eltern und Pädagogen stellen, sondern die ganze Gesellschaft trägt eine gemeinsame Verantwortung!

Ich wünsche Ihnen alles Gute, Zuversicht und Gottes Segen!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Peter Rainer, Bürgermeister

Winterdienst 2024 / 2025

Mit diesem Artikel wollen wir Sie auf Altbekanntes und auch Neues aufmerksam machen.

Wie in den vergangenen Jahren auch, wird der Bauhof der Gemeinde Hohentengen in der diesjährigen Winterdienstsaison wieder durch ein Dienstleistungsunternehmen unterstützt.

Räum- und Streupflicht für den Fahrverkehr (Quelle, WGV Info Nr. 3 /3. Auflage 2000)

Die Räum- und Streupflicht richtet sich grundsätzlich nach der Verkehrsbedeutung der Straßen und der Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Sie hat die Aufgabe, eine verkehrssichere Fläche für den Straßenverkehr zu schaffen.

- Sie besteht innerhalb der geschlossenen Ortslage nur an besonders verkehrswichtigen und gefährlichen Stellen. Beide Voraussetzungen müssen gleichzeitig erfüllt sein.
- Außerhalb der geschlossenen Ortslage besteht die Streupflicht nur an besonders gefährlichen Stellen, soweit diese ebenfalls verkehrswichtig sind.

Es wird in Prioritäten von 1 bis 3 unterschieden. Die Priorität 1 entspricht den verkehrswichtigen und gefährlichen Stellen und wird stets vorrangig geräumt. Erst nach Räumung der 1. Priorität werden die weiteren Straßen geräumt. Die Räumung der Straßen der Prioritäten 2 und 3 erfolgt quasi als freiwilliger Winterdienst der Gemeinde Hohentengen. Es ist durchaus möglich, dass die Straßen der Prioritäten 2 und 3 erst sehr spät oder auch erst in den Folgetagen geräumt werden.

Parken - Denken Sie daran, wenn Sie auf der Straße parken, dass eine Restbreite von mindestens 3,5 m erhalten bleibt!

Gerade im Winter wenn die Räumfahrzeuge unterwegs sind, ist ein ausreichender Abstand der Fahrzeuge und eine ausreichende Restbreite der Straße äußerst wichtig. Für den Räumdienst geht sonst wertvolle Zeit verloren, weil die Mobilität durch den Schneepflug weiter eingeschränkt ist. Der Bauhof hat die Anweisung, Straßen von der Räumung auszunehmen, wenn Abstände nicht eingehalten sind und durch enge Parkabstände die Gefahr von Beschädigungen auf rutschigen Straßen besteht. Sie sollten bei Schneefall und Glätte daher insbesondere in den Steilstrecken möglichst gar nicht auf der Straße parken, auch die Einmündungsbereiche sind von parkenden Autos freizuhalten.

Räum- und Streupflicht für Straßenanlieger

Die Räum- und Streupflicht hat die Gemeinde in einer entsprechenden Satzung von 1989 klar geregelt. Danach obliegt es den Straßenanliegern (Eigentümer oder Besitzer, Pächter oder Mieter), innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege und weitere in § 3 genannten Flächen (z.B. Flächen am Rand einer Fahrbahn, Parkflächen, etc.) in einer Breite von 1,00 Meter nach Maßgabe der Satzung zu reinigen, bei Schneehäufungen zu räumen, sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Der Schnee von Privatgrundstücken darf nicht auf die Straße geschoben werden.

Räumzeiten:

Gehwege müssen werktags bis 07:00 Uhr, sonn- und feiertags bis 08:00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn es nach diesem Zeitpunkt schneit oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, muss bis 21:00 Uhr ständig geräumt und gestreut werden. Die Räum- und Streupflichtsatzung kann auf der Homepage der Gemeinde Hohentengen eingesehen bzw. heruntergeladen werden. Wir bitten um Beachtung der Regelung.

Wir danken unseren Mitarbeitern unseres Bauhofs und dem Dienstleistungsunternehmen für die Durchführung des Winterdienstes. Bei Wind und Wetter früh morgens als Erster auf unseren Straßen unterwegs zu sein, ist keine leichte Aufgabe. Die Arbeit ist nicht nur schwierig, sondern auch sehr anstrengend. Die Personen, die für

den Winterdienst geradestehen, werden oft kritisiert. Wir sind für Verbesserungsvorschläge offen, bitten jedoch auch darum, bei winterlichen Wetterlagen nicht gleich zum Telefonhörer zu greifen, um sich zu beschweren. Denken Sie an solchen Tagen bitte einfach auch ein wenig an die Leistung, die die Mitarbeiter bei solch widrigen Bedingungen erbringen müssen. Herzlichen Dank.

Hohentengen, im November 2024 Ihr Bürgermeisteramt

Die Gemeinde informiert:

Wir weisen bereits jetzt darauf hin, dass Wasserzähler vor Frosteinwirkung zu schützen sind. Den Wasserabnehmern wird daher dringend empfohlen, frostgefährdete Wasserzähler durch geeignete Maßnahmen so abzudecken oder einzubinden, dass ein Einfrieren unmöglich ist. Für Schäden an Wasserzählern oder für frostbedingte Wasserverluste muss der Wasserabnehmer aufkommen. Die Wasserabnehmer werden auch daran erinnert, Gartenleitungen abzustellen und zu entleeren, um Rohrbrüche durch Einfrieren der Leitungen zu verhindern.

Empfehlenswert ist auch die regelmäßige Überprüfung der Wasseruhr, weil die Kosten des Wasserverbrauchs aus z.B.: Rohrbrüchen, sowie undichten Sicherheitsventilen an Heizungen und undichten WC-Spülungen auch vom Wasserabnehmer zu tragen sind.

Ortsdurchfahrt Völlkofen

Verlegung der Bushaltestelle in die Ortsmitte ab 02.12.2024

Die neue Bushaltestelle in der Ortsdurchfahrt Völlkofen, Ortsmitte wird ab **Montag, 02.12.2024** in Betrieb genommen.

Wir bitten alle Schüler und Fahrgäste des ÖPNV dies zu beachten.

Unterjähriges Abbrennen von Feuerwerk

Immer wieder wird im Rahmen von bestimmten Anlässen, wie an Geburtstagen, Jubiläen, Hochzeiten, u.ä. ein Feuerwerk gezündet. Hierbei ist zu beachten, dass Privatpersonen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben müssen, ein Feuerwerk (Silvesterfeuerwerk) nur am 31.12. und 01.01. eines jeden Jahres frei abbrennen dürfen. Das Abbrennen eines Feuerwerks in der Zeit vom 02.01. – 31.12. ohne Ausnahmegenehmigung oder Erlaubnis nach dem Sprengstoffgesetz ist verboten und kann als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld geahndet werden. Dies gilt auch bei Verursachen von unzumutbaren Lärmbelästigungen durch das Feuerwerk.

Wir bitten um Beachtung.

Absetzung von Abwasser bei Landwirten entspr. § 40 Abs. 4 Abwassersatzung

Den Antrag auf Absetzung von Abwasser in landwirtschaftlichen Betrieben ohne Stallzähler können bei der Gemeindeverwaltung, Frau Stulp, Zimmer 304 abgeholt bzw. unter der Telefonnr. 7602-304 angefordert werden.

Die Absetzungsanträge sind bis **spätestens 30.12.2024** bei der Gemeindeverwaltung zu stellen bzw. abzugeben. Hierzu ist der entsprechende Nachweis über die Tierbestände (Tierseuchenbeitragsbescheid 2024) vorzulegen.

Bei nicht rechtzeitig abgegebenen Anträgen kann auch keine Absetzung berücksichtigt werden!



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts
 Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2025 ist der **01.01.2025.**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2024 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2025 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine kurze E-Mail. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2025 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2025 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten Meldepflichtige Tiere sind:

Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet) **Nicht zu melden sind:**

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.:

Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse** und **Enten**

Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2025 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de. Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de;

Internet: www.tsk-bw.de

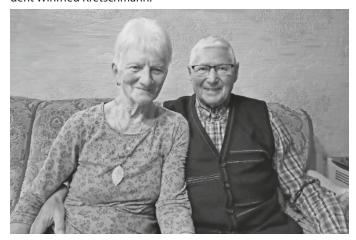
90. Geburtstag von Herrn Herbert Weiß

Am 25. November konnte Herr Herbert Weiß aus Hohentengen seinen 90. Geburtstag feiern. Bürgermeister Peter Rainer gratulierte dem sehr rüstigen Jubilar mit einem Geschenkgutschein der Gemeinde Hohentengen und überbrachte die Glückwunschschreiben von Landrätin Stefanie Bürkle und Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Zur kleinen Geburtstagsfeier kamen auch einige Mitglieder aus der Altersabteilung der Feuerwehr Mengen und sangen ihrem Kameraden ein Ständchen. Herr Weiß stammt aus Beuren und hielt der dortigen Feuerwehr immer die Treue.

Diamantene Hochzeit der Eheleute Helga und Emil Menner

Am 21. November konnten die Eheleute Helga und Emil Menner aus Hohentengen-Beizkofen das 60. Ehejubiläum feiern. Bürgermeister Peter Rainer gratulierte dem Jubelpaar mit einem Geschenkgutschein der Gemeinde Hohentengen und überbrachte die Glückwunschschreiben von Landrätin Stefanie Bürkle und Ministerpräsident Winfried Kretschmann.



Emil Menner wuchs mit zwei Geschwistern in Beizkofen auf, seine Eltern waren Pächter des Gasthauses "Adler". Schon das Kriegsende mit der Besatzung durch die Franzosen brachte erhebliche Einschränkungen, aber es sollte noch schlimmer kommen: Nach der Währungsreform 1948 wurde der "Adler" verkauft und die Familie musste sich kurzfristig eine neue Bleibe suchen.

Nach der Schulzeit machte Herr Menner eine Lehre als Maschinenbauer, wechselte dann aber bald in den Bereich Fahrzeugtechnik. Die Wartung und Instandsetzung von Baumaschinen war sein Spezialgebiet, und so musste er zu Schulungen und Weiterbildungen oder für Spezialaufträge immer wieder länger verreisen – auch ins europäische Ausland. "Ich habe schon einiges von der Welt gesehen" blickt er auf diese Zeit zurück.

Helga Menner, geb. Lehleiter, wuchs mit sieben Geschwistern in Wolfartsweiler auf. Nach der Lehre zur Textil-Fachverkäuferin in einem Saulgauer Modegeschäft wurde sie übernommen und arbeitete dort noch einige Jahre. Später war sie im Lebensmittelhandel und schließlich wieder im Textilverkauf tätig.

1964 wurde in der Schlosskirche in Altshausen geheiratet, wo die Familie zunächst auch wohnte. 1967 zogen sie in das Elternhaus von Herrn Menner in die Göge. Hier engagiert sich Frau Menner in vielfältiger Weise bei der Kirchengemeinde. So ist sie schon seit 35 Jahren Mesnerin in der Kapelle "St. Peter und Paul" in Beizkofen und war viele Jahre Aushilfsmesnerin in der Pfarrkirche "St. Michael", in der Marienkapelle Hohentengen sowie im Pflegeheim "St. Maria".

In bester Erinnerung bleiben den Eheleuten Menner die vielen Urlaubstouren mit dem Fahrrad mehreren Flüssen entlang. Aufgrund verschiedener gesundheitlicher Probleme war dies leider in den letzten Jahren nicht mehr möglich. Die beiden verbindet auch die Liebe zum Gesang, so sangen sie bis vor wenigen Jahren im Liederkranz bzw. im Kirchenchor.

"Wir haben immer fest zueinander gehalten und alles überstanden" blickt Frau Menner zufrieden und dankbar zurück. Und beide freuen sich schon auf das anstehende Fest mit der ganzen Familie, zu der drei Kinder und sechs Enkel gehören.



Veranstaltungskalender 2024

	Dezember				
	So	01.	HV Günzkofen	Seniorennachmittag	
			FHB Ursendorf	Seniorenadventsfeier	
			FHN Eichen	Ü-60 Treff	
	Sa	07.	SV Ölkofen	Adventsnachmittag für Senioren	
	So	08.	HNV-SZ Bremen	Seniorennachmittag	
			Kath. Kirchengemeinde	Kapellenfest Völlkofen	
	Sa	14.	VdK Hohentengen	Adventsfeier	
G	So	15.	MV Hohentengen	Jugendkonzert	
	So	22.	Göge-Gilde	Winterwanderung	
G	Sa - So	28. – 29.	KTZV Göge	Kleintierschau	
	Di	31.	HV Günzkofen	Ringpaschen	
			FHB Ursendorf	Ringpaschen	
			HFNV Ölkofen	Ringpaschen	
			Göge-Gilde	Silvesterwanderung	

G - Veranstaltungen in der Göge-Halle

Aus unseren Betrieben:

Deutsche Meisterschaften im Land- und Baumaschinenmechatroniker Handwerk

Tobias Schepper von der Firma Duffner Landtechnik sichert sich den 3. Platz!

Was für eine Leistung! Am Samstag den 09. November fanden die German Craft Skills – die Deutschen Meisterschaften – im Landund Baumaschinenmechatroniker Handwerk im BTZ Landshut der Handwerkskammer Niederbayer-Oberpfalz statt. Zehn Teilnehmer aus ganz Deutschland traten gegeneinander an.

Insgesamt gab es zwölf Aufgaben zu bewältigen. Dabei bildete der Wettbewerb das gesamte Spektrum des Berufs Land- und Baumaschinenmechatroniker ab. Zu den Aufgaben gehörten Einstellarbeiten an einem Motor, die Überprüfung einer Abgasnachbehandlung (SCR) am Fahrzeug, eine Hydraulik Funktionsprüfung der Vorsteuerung am Bagger, oder die Fehlersuche an einer automatischen Lenkung. Von Motorsäge über den Trecker und Bagger bis hin zum Häcksler war alles dabei. Die Teilnehmer hatten an jeder Station eine halbe Stunde Zeit, den Fehler der Maschine zu finden und zu beheben. Eine große Herausforderung!

Nach insgesamt acht Stunden Wettbewerb standen die Ergebnisse fest, Tobias Schepper wurde mit 93,5 Punkten 3. in der Gesamtwertung. Bundesinnungsmeister Norbert Stenglein gratulierte allen Kandidaten zu einer herausragenden Leistung: "Ihr habt heute bei der Fülle der Aufgaben bewiesen, dass Land- und Baumaschinenmechatroniker und -mechatronikerinnen wahre Allrounder sind. In einer Zeit, in der diskutiert wird, ob Prüfungen an Schulen abgeschafft werden sollten, habt ihr euch dieser Herausforderung gestellt. Hut ab!"

Hierzu Karl Josef Duffner, Inhaber und Geschäftsführer des Familienunternehmens mit Sitz in Hohentengen "Wir sind auf die Herausragende Leistung von Tobias auf Bundesebene sehr Stolz. Für unser Familienunternehmen ist eine breite und fundierte Ausbildung das A und O, hierdurch können wir kompetente Fachkräfte von morgen für uns gewinnen. An dieser Stelle noch ein großes Dankeschön an unsere Mitarbeiter am Standort Münsingen, hier hat Tobias seine

Ausbildung absolviert. Ein solches Ergebnis ist die beste Werbung für unser Unternehmen und den Beruf Land- und Baumaschinenmechatroniker."



Bild: Firma Duffner v.li.n.re Karl Josef Duffner, Tobias Schepper, Tobias Bleher, Philipp Eppinger

Caritas und Energieagentur bildet Energiespar-Lotsen aus

Aufgrund der steigenden Energiekosten hat die Caritas Biberach-Saulgau und die Energieagentur Oberschwaben das Projekt "Energiesparen leicht gemacht" gestartet. Ab dem 23. Januar 2025 werden in fünf Modulen Ehrenamtliche zu Energiespar-Lotsen ausgebildet. Interessierte aus dem Landkreis Biberach und dem Dekanat Saulgau können sich ab sofort anmelden.

Haushalte mit niedrigem Einkommen sind besonders von Preissteigerungen im Energiebereich betroffen. Personen, die ihren Geld-

beutel nachhaltig schonen möchten oder aus ökologischen Gründen ihren Energieverbrauch senken wollen, sollen ab dem Frühjahr von den Energiespar-Lotsen praktische Hilfe bekommen.

In einer kostenlosen Schulung werden Ehrenamtliche zu den Themen "Strom, Wasser, Heizen, und richtig Lüften" ausgebildet. In Zweierteams bringen die Energiesparlotsen neben praktischen Tipps auch Energie- und Wassersparartikel direkt zu den Personen nach Hause mit. Energiespar-Lotse kann jede*r werden, egal ob Studierender, Personen im (Un-)Ruhestand, ökologisch oder sozial Interessierte. Die Schulung ist so konzipiert, dass nebenbei auch noch praktisches für den eigenen Haushalt gelernt werden kann.

Wer Interesse an der kostenlosten Schulung zum Energiespar-Lotsen ab Donnerstag, den 23. Januar 2025 hat, kann sich ab sofort bei der Koordinatorin des Projekts informieren, anmelden und das genaue Kursprogramm zugesendet bekommen: Sonja Hummel, hummel.s@ caritas-dicvrs.de. Die Schulung findet in Bad Schussenried statt.



CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG HOHENTENGEN

"Die Bürgerstiftung der Göge"

Termine

Montag, 02.12.2024

14 Uhr Begegnungsnachmittag "Auf a Schwätzle" im "Alten Amtshaus"

Diesmal wollen wir **zusätzlich** die Herstellung einer Weihnachtsdekoration anbieten. Wir haben hierfür zwei Vorschläge vorbereitet (siehe unten).

Bitte bringen Sie hierfür das erforderliche Material (Äste/Reisig, Draht/Bast und Deko-Material) mit.





Mittwoch, 04.12.2024

9 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem **Kaffee-Treff** im "Alten Amtshaus"

Eine Anmeldung im SozialPunkt ist nur erforderlich, wenn Sie mit dem Göge-Mobil abgeholt werden möchten.

Zu unseren Terminen sind alle Gögemer immer herzlich willkommen!

"Was kann ich tun, wenn"



Was kannst Du tun, wenn Dein Kumpel mit dem Fahrrad stürzt und sich verletzt? Oder wenn Du Dich selbst vielleicht am Finger schneidest? Was hilft, wenn Du im Sommer zu lange in der Sonne bist und einen Hitzschlag erleidest? Diese Fragen – und bestimmt noch viele mehr – beantworten wir Dir in einem **Ers**-

te-Hilfe-Kurs für Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 14 Jahren. Stephan Reitemann von der DRK Bereitschaft Göge wird Dir an diesem Tag erklären und zeigen, was Du in einem Notfall alles tun kannst.

Hier sind alle wichtigen Informationen zum Kurs:

Datum: Samstag, **11. Januar 2025**, 9.00 – 11.00 Uhr

Ort: Altes Amtshaus in Hohentengen Teilnehmer: begrenzt auf 15 Kinder/Jugendliche

zwischen 12 und 14 Jahren

Bei mehr als 15 Anmeldungen bieten wir zusätzlich einen Kurs am Nachmittag von 14.00 – 16.00 Uhr an.

Kosten: keine

Anmeldung: bis 10. Dezember 2024 telefonisch im

SozialPunkt-Büro

Mo.-Fr. 10.00 - 11.00 Uhr, Tel. Nr. 4 95 88 10

Hinweise:

- Dieser Kurs ist KEIN Erste-Hilfe-Kurs für den Führerschein oder die Ersthelferausbildung.
- Eine ausgefüllte Einwilligungserklärung ist am Tag der Veranstaltung mitzubringen. Die Einwilligungserklärung kann auf der Homepage des Fördervereins Christliche Sozialstiftung Hohentengen heruntergeladen werden.

Zitat der Woche:

"Unglück hat mich gelehrt, Unglücklichen Hilfe zu leisten."

Vergil, 70 v. Chr. – 19 v. Chr. Röm. Dichter und Epiker

SozialPunkt

Bürozeiten: Montag – Freitag 10:00 – 11:00 Uhr Sozialpunkt Göge Hauptstr. 6 88367 Hohentengen Tel. 07572 4 95 88 10 E-Mail: buero@sozialpunkt-goege.de





KINDERGARTEN ST. NIKOLAUS VÖLLKOFEN

St. Martin...

...ritt durch Schnee und Wind... und zwar am 15.11.2024 durch Völlkofen, allerdings nicht bei Schnee und Wind, stattdessen bei sternklarer Nacht und Vollmond. Nach der Begrüßung durch Frau Häberle und Frau Zimmermann und einem wunderschönen Lichtertanz der Kinder des Kindergartens St. Niklaus mit einer strahlenden Sonne in der Mitte, ritt St. Martin auf einem polnischen Kaltblut daher und teilte seinen Mantel mit dem armen Bettler. Zu diesem Anlass zogen die Kindergartenkinder mit ihren Erzieherinnen, Eltern, Familien und Freunden - begleitet von der Jugendkapelle des Musikvereins Hohentengen - durch Völlkofen. Mit den selbstgebastelten Laternen wurde an verschiedenen Stationen Halt gemacht

Tel. 9761, Fax 2996,

Tel. 07572 1641

und gesungen, unter anderem "Ein bisschen so wie Martin möcht ich manchmal sein...". Im Anschluss gab es für jedes Kind ein Martinshörnchen bei gemütlichem Beisammensein. Ein Dankschön an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen des schönen St. Martinsfests beigetragen haben.



Foto: Elternbeirat

















Einladung zum Adventssingen- und Adventsfenster öffnen

Am Freitag, den 6. Dezember 2024 um 17:45 Uhr laden wir alle Eltern, Freunde, Bekannte, Verwanndte und die ganze Gemeinde zu uns in den Kindergarten St. Nikolaus in Völlkofen ein. Wir singen zusammen Advents-und Weihnachtslieder und öffnen gemeinsam das Adventsfenster.

Im Anschluss findet ein gemütliches Beisammensein statt mit warmen Getränken, Waffeln und Weihnachsgebäck. Auch dieses Jahr bieten wir einen Plätzchenverkauf an.

→ Bitte bringt Tassen und Becher selbst mit.

Es sind alle Freunde, Bekannte, Omas, Opas, Familien und die ganze Gemeinde eingeladen, sich auf Weihnachten einzustimmen.



















KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE **K**IRCHENGEMEINDE

Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen

Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Hauptstraße 1,

88367 Hohentengen, Tel. 07572 9761

Pfarrvikar Ronald Bopp, Hauptstraße 5,

88518 Herbertingen Tel. 07586 375 Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez, Hauptstraße 1,

88367 Hohentengen Tel. 07572 9761

Gemeindereferentin Carola Lutz, Hauptstraße 1,

88367 Hohentengen Tel. 07572 9761

Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann, Hauptstr. 1,

88367 Hohentengen, Tel. 07572 7679635 Pfarrbüro St. Michael Hohentengen, stmichael.hohentengen@drs.de

Kath. Kindergarten St. Maria, Hohentengen, Kath. Kindergarten St. Nikolaus, Völlkofen, Tel. 07572 4670053

Die Pfarrbüros sind geöffnet:

Hohentengen (07572 9761)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
		08.30 - 10.00	08.30 - 12.00	8.30 - 12.00
	14.00-17.00		14.00-17.00	

Herbertingen (07586 375)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.30 - 12.00	08.30 - 12.00		08.30 - 10.00	
14.00-17.00		14.00-17.00		

Gottesdienstplan 29.11. - 08.12.2024

Freitag, 29.11.

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – ök. Schülergottesdienst

10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim 10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim

Samstag, 30.11. – Hl. Andreas Apostel

17.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Beichtgelegenheit anschl.

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 01.12. - 1. Adventssonntag

08.30 Uhr Herbertingen, St. Oswald 08.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul

10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael († gest. Sammeljahrtag Katharinenkaplanei

† Josef Kettnaker † Gustav Heitele

† Emma u. Fritz Hummler

† Barbara Ballarin u. verst. Angehörige

† Geschwister Hassler † Maria u. August Bixel)

11.15 Uhr Hohentengen, St. Michael - Mütter-Eltern-Segen 10.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Patrozinium mitgest. vom Liederkranz

11.45 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Tauffeier

In den Messfeiern werden die Adventskränze gesegnet.

18.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – feierl. Vesper

Montag, 02.12. - Hl. Luzius von Chur

18.00 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet

Dienstag, 03.12. - Hl. Franz Xaver

08.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Schülergottesdienst

10.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle – Gottesdienst für die

Kleinsten

18.30 Uhr Beuren, St. Wendelinus 18.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus

Mittwoch, 04.12. - Hl. Barbara, Sel. Adolph Kolping

06.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Rorate anschl. Frühstück

09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael

17.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus – euch. Anbetung anschl.

18.30 Uhr Messfeier

18.00 Uhr Bremen, Maria Königin – Rosenkranzgebet anschl.

18.30 Uhr Messfeier

(† Barbara Ballarin † Josef Stumpp

† Verstorbene der Familie Fetscher)

18.00 Uhr Eichen, St. Wendelin – Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Ölkofen, St. Leonhard - Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Völlkofen, Unbefleckte Empfängnis – Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet

Donnerstag, 05.12. - Hl. Anno

06.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Rorate anschl. Frühstück 17.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter u. Paul – euch. Anbetung anschl. 18.30 Uhr Messfeier

Freitag, 06.12. - Hl. Nikolaus

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Schülergottesdienst

10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim

10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – ev. Gottesdienst

14.00 Uhr Krankenkommunion in der ganzen Seelsorgeeinheit

18.30 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle – Patrozinium

Samstag, 07.12. - Hl. Ambrosius

06.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Rorate anschl. Frühstück 17.30 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Beichtgelegenheit anschl.

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

17.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Beichtgelegenheit anschl.

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 08.12. - 2. Adventssonntag

08.30 Uhr Hohentengen, St. Michael - mitgest. vom Kirchenchor

(† Maria und August Bixel)

08.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul

09.30 Uhr Völlkofen, Unbefleckte Empfängnis – Rosenkranzgebet

10.00 Uhr Völlkofen, Unbefleckte Empfängnis – Kapellenfest

(† Wohltäter der Kapelle)

10.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus 11.15 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Tauffeier

13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius - Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Völlkofen, Unbefleckte Empfängnis – Marienvesper 18.30 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Bußfeier anschl. Beichte 18.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Bußfeier anschl. Beichte

Ministranten

Sonntag,	01.12.
10.00 h	

A: Müller A. Nassal L. L: Bleicher I. Heinzler L. Schlegel P. Schlegel E. K: Z: Bleicher S. Bleicher F.

Mittwoch, 04.12. 18.30 h Bremen

Brendle A. Brendle L.

Donnerstag, 05.12 06.00 h Rorate

Löffler R. Kaufmann J. A: Reutter N. Vogel L.

Sonntag, 08.12. 08.30 h

> L: Lutz L. Lutz H. Baumgärtner N. Baumgärtner S. K:

Kessler E. Amann J. Z:

Sonntag, 08.12.

10.00 h Völlkofen Hafner A. Hafner V. A: K: Kretz J. Kretz M.

L: Kretz Jo. Kretz Jo.

Madlener M.

Sonntag, 08.12.

18.00 h Völlkofen W: Heinzler E. Heinzler J.

Marienvesper Z: König L. König J.

Segnung der Adventskränze im Rahmen des sonntäglichen Gottesdienstes zum 1.

Auch in diesem Jahr sind Sie wieder herzlich dazu eingeladen Ihre Adventskränze am 1. Advent in der Kirche segnen zu lassen.

Der Adventskranz ist ein christliches Zeichen, das Sie und Ihre Familie in der Vorfreude auf

Weihnachten in der Adventszeit begleiten soll. Mit seiner Symbolik trägt er drei wichtige Botschaften in sich:

Der Adventskranz als Kreis, ohne Anfang und Ende, deutet auf die

Das Grün der Tannenzweige steht für unsere christliche Hoffnung. Und mit den vier Kerzen, gehen wir langsam dem Licht entgegen. Die Geburt Jesu wird alles verändern! Das Licht von Weihnachten, schenkt uns unseren Glauben an die Menschwerdung Gottes und die Hoffnung an die Auferstehung zum ewigen Leben.

Durch das Segnen des Adventskranzes kommt eine wichtige Botschaft hinzu.

Unser zu Hause wird mit dem Segen Gottes erfüllt. Wir haben die Gewissheit, dass Gott uns durch die dunkle Jahreszeit begleitet. Er sieht, was gerade schwer ist. Er führt zusammen, was uns trennt. Mit unserem Glauben an Ihn, wird unser Leben gelingen.

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Göge-Donau-Schwarzachtal wünscht Ihnen eine gesegnete Adventszeit.

Taufen werden als Einzeltaufen gespendet.

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

Durch das Sakrament der Taufe wurde am Sonntag, den 24.11.2024 Junis Levi Macho aufgenommen.

Krankenkommunion in allen Kirchengemeinden,

Freitag, 06.12.2024 ab 14.00 Uhr.

Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 07572 9761

Beerdigungsdienst vom

03.12. - 06.12.2024 Pfarrer Bopp Tel. 07586 918431

Verstorben aus unserer Gemeinde sind Frau Maria Rauch und Herr Mathias Erdeljič.

Sie mögen leben in Gottes Frieden.



Herzliche Einladung zum Gottesdienst für die Kleinsten

Wer: Kinder von 0-3 Jahren mit ihren Mamas, Papas, Oma, Opa ...

Wann: Dienstag, 3. Dezember

von 10.00 Uhr - ca. 10.30 Uhr Wo: St. Nikolauskapelle in Herbertingen

Wir freuen uns darauf, miteinander zu singen, zu

beten, zu hören, zu sehen, zu spüren, zu danken und zu feiern. Das Godi-Team



Der Nikolaus kommt wieder zu den Kindern

Die Nikolausgilde ist gerne bereit, die Familien am Vorabend des Gedächtnistages des Hl. Nikolaus,

am Donnerstag, den 05.12.2024 ab 17.00 Uhr aufzusuchen. Eltern, die einen Besuch wünschen, mögen dies mit dem Anmeldeformular bis spätestens Freitag, 29.11.2024 Frau Edeltraud Sauter, Tel. 71071, Beizkoferstraße 13,

88367 Hohentengen mitteilen. Bitte den genannten Termin wegen der Planung einhalten. Später eintreffende Anmeldungen können nicht mehr eingeplant werden. Die Anmeldeformulare liegen ab sofort in der Pfarrkirche, den Kindergärten in Hohentengen und Völlkofen, Heikos Lädele sowie bei Edeltraud Sauter aus.

Die Nikolausgilde trifft sich am Sonntag, den 01.12.2024 um 17.00 Uhr im Vereinsraum der Gögehalle.

Euer Orga-Team der Nikolaus-Gilde: Alexander Schmid, Edeltraud Sauter & Linda Rist

FRAUEN UND FAMILIEN DIE EIN KIND ERWARTEN ERHALTEN **DEN SEGEN**

Eine Segensfeier für Mütter und Familien, die ein Kind erwarten, findet am Sonntag, den 01.12.2024 um ca. 11.15 Uhr nach dem Gottesdienst,

der um 10.00 Uhr beginnt, in der Pfarrkirche St. Michael in Hohentengen statt.

Es sind alle Familien, die ein Kind erwarten, deren Verwandte und Bekannte, zur Mitfeier herzlich eingeladen.

Frauen und Mütter der Schönstatt-Bewegung setzen sich für das Projekt Mutter/Elternsegen ein, weil sie zu einer familien- und kinderfreundlichen Gesellschaft beitragen wollen und die Familien im Gebet begleiten.

In jedem Kind sagt Gott ein neues Ja zu den Menschen.

EINLADUNG

zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates am **Mittwoch**, **04.12.2024 um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus St. Maria

TAGESORDNUNG

- 1. Bearüßuna
- 2. Protokoll v. 24.10.2024
- KGR-Wahl 2025 mit dem Vorsitzenden des Wahlausschusses P.Büchsler
 - (bitte machen Sie sich Gedanken, ob Sie wieder für den KGR kandidieren)
- 4. Sonstiges
 - Genehmigung BO für hauptamtliche Kirchenpflege Information
 - Neue Christbaumbeleuchtung Information

Abschließend NICHTÖFFENTLICHER TEIL



11.00 Uhr

Einladung zum Kapellenfest in Völlkofen am Sonntag, den 08.12.2024

Maria unbefleckte Empfängnis

09.30 Uhr: **Rosenkranz**

10.00 Uhr: Patroziniumsmesse

in der Marienkapelle

mit Herrn Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Anschließend Wurst und Wecken Kinder

Frühschoppen im Vereinsheim des HNV

Kassenbericht und Ansprachen Mittagessen im Vereinsheim

18.00 Uhr Feierliche Marienvesper

19.00 Uhr **Gemeindeabend** im Vereinsheim

Wir laden alle Bürger zur Mitfeier unseres Kapellenfestes recht herzlich ein.

Der Kapellenausschuß von Völlkofen, Martin Hafner, 1. Vorsitzender



"Euer Licht soll vor den Menschen leuchten"

Tanzend dem Licht entgegengehen Montag, 09.12.2024 – Beginn 19 Uhr Gemeindehaus St. Maria Hohentengen



Ministranten – Kino 2024

Am Samstag den 23.11.2024 haben wir Minis uns um 18.30 Uhr im Gemeindehaus getroffen und haben zusammen einen Film angeschaut. Vor dem Filmbeginn haben wir gemeinsam ein paar Spiele gespielt.

Filmstart war dann um 19.00 Uhr, wir haben den Film "Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee" angeschaut.

Für eine gute Kinoatmosphäre haben wir natürlich auch gesorgt, es gab Popcorn, Süßigkeiten und Drinks.

Der Film war sehr spannend und alle Kinder fanden ihn sehr toll. Es war wieder einmal ein nettes Beisammensein, bei dem wir viel Freude erlebt haben.

Kirchengemeinderatswahl 2025



Unter diesem Motto werden in unserer Diözese am **30. März 2025** die neuen Kirchengemeinderäte für die nächsten 5 Jahre gewählt. Die Wahlausschüsse unserer 5 Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit sind gebildet, jetzt suchen wir Kandidatinnen und Kandidaten! Können Sie sich dieses Ehrenamt vorstellen? Haben Sie noch Fragen dazu oder brauchen Sie noch weitere Infos?

Dann sprechen Sie gerne unseren Wahlausausschutzvorsitzenden von Hohentengen Peter Büchsler, die Mitglieder des Kirchengemeinderates oder das Pastoralteam an!

Komm mach mit!

Unsere Kirchengemeinde braucht Sie!

VEREINSMITTEILUNGEN



Freizeit-, Heimat und Brauchtumsverein Ursendorf e.V.

Einladung zur Ü-60 Adventsfeier

Der Freizeit-, Heimat- und Brauchtumsverein lädt wieder alle Bürgerinnen und Bürger von Ursendorf ab dem 60. Lebensjahr mit Partner/in recht herzlich zu unserer Adventsfeier am 1. Adventssonntag, den **01. Dezember 2024** ab **14.00 Uhr** ins **DGH- Ursendorf** ein. Wie bereits in den vergangenen Jahren, so möchten wir Ihnen auch in diesem Jahr bei Kaffee und Kuchen einige schöne und gesellige Stunden bereiten.

Über zahlreiches Kommen würden wir uns sehr freuen!

Mit freundlichen Grüßen Ihr Freizeit-, Heimat- und Brauchtumsverein Ursendorf e.V.



Freizeit-, Heimat-,
Narrenverein Eichen e.V.

Erinnerung: Einladung zum adventlichen Ü-60 – Treff

Der FHN Eichen lädt alle Eichener und Vereinsmitglieder ab 60 Jahren zum Ü-60 – Treff am kommenden ersten Adventssonntag, den 01.12.2024 ein.

Beginnen werden wir um 14 Uhr mit einer kleinen Andacht in unserer Kapelle und laden anschließend zu Kaffee und Kuchen sowie einem Vesper ins DGH Eichen ein.

Für eine bessere Planung bitten wir um Rückmeldung bei Gisela Arnold (Tel.: 07581 – 5298012)

Auf euer Kommen freut sich der FHN Eichen e.V.



Freizeitsport Göge Hohentengen e.V.

Viel Freude und Bewegung am Kinder Joy of Moving "Kinderturntag" beim Freizeitsport Hohentengen e.V.

Am Samstag, den 9. November, verwandelte sich die Göge-Halle in eine lebendige Zirkusmanege. Unter dem Motto "Zirkus" lud der Verein gemeinsam mit dem Deutschen Turner-Bund (DTB) zum Kinder Joy of Moving "Kinderturntag" ein und begeisterte zahlreiche Familien aus der Region. Rund 100 Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren nahmen an dem vielseitigen Programm teil und erlebten einen Nachmittag voller Bewegung, Spiel und Spaß.

Der Aktionstag bot den jungen Teilnehmenden die Gelegenheit, in verschiedene Zirkusrollen zu schlüpfen: Als Akrobaten, Jongleure und Clowns konnten die Kinder an zahlreichen fantasievoll gestalteten Stationen ihre motorischen Fähigkeiten spielerisch erproben. "Wir sind begeistert von der positiven Resonanz", freut sich Alexander Schmid, Vorstandsvorsitzender des Freizeitsport Hohentengen e.V. "Es ist wunderbar zu sehen, wie die Kinder mit so viel Freude und Energie die Bewegungsangebote wahrgenommen haben. Unser Zirkus-Motto hat für eine besonders magische Atmosphäre gesorgt."

Der Kinder Joy of Moving "Tag des Kinderturnens" ist eine Initiative des Deutschen Turner-Bundes, die seit 2017 deutschlandweit Vereine dabei unterstützt, Kindern die Freude an Bewegung zu vermitteln und die Grundlagen des Turnens näherzubringen. Die Kinder meisterten einen abwechslungsreichen Parcours, unterstützt von ihren Eltern, und erhielten am Ende eine Urkunde als Anerkennung sowie eine kleine Überraschung.

"Die strahlenden Gesichter der Kinder und die durchweg positive Rückmeldung der Eltern zeigen uns, dass wir mit diesem Aktionstag genau den richtigen Nerv getroffen haben", resümiert Alexander Schmid. "Wir freuen uns schon auf den nächsten Kinderturntag und hoffen, auch im kommenden Jahr wieder viele junge Sportbegeisterte begrüßen zu dürfen."



Verabschiedung der langjährigen Übungsleiter Laura Briemle und Heiner Schmittel

Im Rahmen der Jahresabschlussfeier der ehrenamtlich Tätigen des Freizeitsportvereins Göge-Hohentengen wurde das langjährige Übungsleitergespann der Jugendturngruppe, Laura Briemle und Heiner Schmittel nach vielen erfolgreichen Jahren verabschiedet und mit einem Geschenk geehrt.

Laura war bereit seit ihrem 14. Lebensjahr als Helferin im Kinderturnen aktiv. Im Jahr 2016 übernahm sie ihre erste eigene Kinderturn-Gruppe beim Freizeitsportverein. Weitere wertvolle Erfahrungen und neue Impulse konnte Laura dann mit ihrer im Jahr 2017 abgeschlossenen Übungsleiterausbildung einbringen, woraufhin sie im Januar 2018 eine weitere Kinderturngruppe übernahm. Beide Gruppe leitete Sie bis Ende 2021. Die Zusammenarbeit mit

Beide Gruppe leitete Sie bis Ende 2021. Die Zusammenarbeit mit den Kindern und die Förderung ihres Potentials waren ihr immer besonders wichtig.

Zu Beginn des Jahres 2019 wurde Sie aufgrund ihrer Erfahrung als Mentorin der damaligen Jugendturnleiterin zur Seite gestellt und hat diese Gruppe ab Juli 2020 dann komplett übernommen.

Durch die starke Zunahme der Gruppengröße der Jugendturngruppe wurde Laura ab Januar 2021 von Heiner Schmittel im Training und auch bei der Durchführung von vielen Freizeitaktivitäten wie dem Besuch des Kletterwaldes, den Ausflügen in den Jump Town Trampolinpark, beim Gögemer Adventszauber sowie bei der Sportnacht tatkräftig unterstützt.

Im Jahr 2023 wurde die Gruppe aufgrund des Alters- und Leistungsunterschieds in zwei Trainingsgruppen aufgeteilt, wodurch beide Übungsleiter noch mehr gefordert waren.

Bis zu den Herbstferien 2024 waren die beiden noch für den Verein aktiv. Unter der Leitung der beiden passionierten Sportler haben zahlreiche junge Turnerinnen und Turner nicht nur ihre sportlichen Fähigkeiten verbessert, sondern auch Teamgeist, Disziplin und Freude an Bewegung entwickelt.

Nach den Herbstferien hat Laura Schirmer die Jugendturngruppe des FZS übernommen. Die lizenzierte Übungsleiterin im Kinderund Jugendturnbereich kennt die meisten Turnerinnen und Turner schon ganz gut, da sie bereits seit mehreren Jahren ein Teil des Trainerteams der Kinderturngruppe war.

Die Übergabe wurde von allen Beteiligten als positiv und harmonisch empfunden. Die Jugendlichen selbst freuen sich schon auf die kommenden Trainingsstunden und darauf, mit ihrem neuen Übungsleiter spannende neue Erfahrungen im Turnsport zu sammeln.



Advent und Weihnachten bei der Göge-Gilde

Für die Advents- und Weihnachtszeit und den Jahresanfang, hat die Göge-Gilde wieder ein vielseitiges Programm vorbereitet. An alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins ergeht eine herzliche Einladung.

Adventsnachmittag

Am **Samstag, den 14.12.2024** laden wir ein, um 14.00 Uhr im Gasthof "Bären" in Hohentengen um ein paar besinnliche Stunden in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen zu verbringen.

Zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest werden Lieder gesungen und Gedichte vorgetragen.

Rundgang in der Fuhrmannstadt

Die Göge-Gilde lädt zu einem vorweihnachtlichen Stadtrundgang am **Mittwoch**, **den 18.12.2024** in Mengen ein. Treffpunt ist **dort um 16.00 Uhr vor dem Rathaus**. Schon der erste Panoramablick vom Rathaus in die Hauptstraße und Mittlere Straße lässt uns erkennen, dass das Stadtbild von Mengen in den vergangenen Jahrzenten einem Wandel der Zeit unterlag und gerade aktuell an vielen Stellen ein neues Gesicht bekommt. Somit ist es jetzt ein geeigneter Zeitpunkt, die 3000-jährige Geschichte dieser Region sowie die fast 750-jährige Stadtgeschichte in kurzen Auszügen wieder ein bisschen aufleben zu lassen. Anschließend wird im "Drei-König" bei Peppino eingekehrt.

Streckenlänge 5 km, Dauer ca. 2 Stunden

Eine Anmeldung **bis 17.12.24** bei WF Kurt Hinz ist erforderlich. **Handy: 0176/96495416** auch per WhatsApp möglich.

Weiter Infos: Goege-Gilde.com

Silvesterwanderung

Am Dienstag, den 31.12.2024. Treffpunkt um 16.00 Uhr, wo wird noch bekanntgegeben.

Dreikönigswanderung

Am Montag, den 06.01.2025.

Jahreshauptversammlung der Göge-Gilde

Die Göge-Gilde hält am Samstag, den 18.01.2025 um 19.00 Uhr im Gasthaus "Bären" in Hohentengen ihre Jahreshauptversammlung ab. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Totenehrung
- 3. Protokoll der letzten JHV
- 4. Jahresberichte
- 4.1 Kassier
- 4.2 Kassenprüfer
- 4.3 Schriftführer
- 5. Entlastung des Vorstandes
- 6. Ehrungen
- 7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- 8. Wanderbericht in Wort und Bild

Anträge sind bis spätestens 15.01.2025 bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.

Gez. Annerose Stöckler, 1. Vorsitzende



HEIMAT- NARRENVEREIN UND SPIELMANNSZUG BREMEN

Einladung zur diesjährigen Weihnachtsfeier

Wir möchten alle aktiven Vereinsmitglieder zu unserer Weihnachtsfeier am Samstag, den **21. Dezember** um 19.30 Uhr ins DGH Bremen herzlich einladen.







GÖGEMER ANGELVEREIN E.V.

Nachruf

Wir trauern um unser Gründungsmitglied

Matthias Erdeljic

der uns in seiner langjährigen Vereinsmitgliedschaft, immer mit Rat und Tat zur Seite stand.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Vorstandschaft und Mitglieder Gögemer Angelverein e.V.



KLEINTIERZÜCHTER GÖGE E.V.

Monatsversammlung

Heute **Freitag, 29.11.2024** um 20.00 Uhr findet wieder unsere Monatsversammlung im Gasthaus Hirsch in Hohentengen statt.

Gerhard Zimmermann

1. Vorsitzender



Obst- und Gartenbauverein Mengen

Weihnachtsmarkt am 29./30. November in Mengen

Wir laden Sie herzlich ein am Freitagabend ab 17.00 Uhr und am Samstag ab 14.00 Uhr zu Glühmost und Apfelpunsch. Als gesunde Leckerei bieten wir getrocknete Apfelringe abgepackt an. Unser Stand ist voraussichtlich wie in den Vorjahren bei der Martinskirche. Wir freuen uns über Ihren Besuch an unserem Weihnachtsmarktstand. Die Vorstandschaft



Göge Schützen 1796 + 1924

Neuigkeiten aus dem Verein

Der Schützenverein Göge hat dieses Jahr zum 1. Mal eine neue Mannschaft im (Kleinkaliber) KK-Gewehr Rundenwettkampf in der Kreisklasse in der Disziplin "Auflage" gemeldet und teilgenommen. Hier wird sitzend oder stehend mit einem KK-Gewehr aufgelegt auf eine Entfernung von 50 Meter geschossen. Die Teilnehmer in dieser

Disziplin müssen jedoch ein Mindestalter von 51 Jahren haben und starten dann in der Senioren I Klasse, in der zum 1. Mal aufgelegt geschossen wird.

Unter den 8 gemeldeten Mannschaften konnte sich die neue Göge-Mannschaft mit einem guten 4. Platz behaupten.

Zu dem guten Ergebnis haben die nachfolgenden Schützen/innen beigetragen, die auch unter den insgesamt 42 Teilnehmern ordentliche Einzelplatzierungen erreicht haben:

Pfeiffer Albert Platz 19
Wekkeli Wolfgang Platz 21
Lutz Gerold Platz 26 und
Wahlwiener Birgit Platz 36

Der Schützenverein freut sich natürlich über jeden Interessierten, der einmal in diese Materie schnuppern möchte. Denn hier ist abschalten vom Alltag und hohe Konzentration sowie Körperbeherrschung für das Training gefordert, was auch sehr gut für den jüngeren Nachwuchs hilft.



Sportverein Hohentengen 1948

SPIELANKÜNDIGUNG

Auswärtsspiel am Samstag, 30. November 2024 SV Oberzell I – SV Hohentengen I (14.30 Uhr)

Ergebnis des letzten Spieltages vom 24. November 2024 SV Hohentengen I – Türk Spor Neu-Ulm I (abgesagt)



Sportverein Ölkofen



Einladung

zu unserem alljährlichen Adventsnachmittag am Samstag, 7. Dezember 2024 ab 14.00 Uhr im DGH Ölkofen

Auch dieses Jahr möchten wir allen Ölkofer Senioren und ehemaligen Ölkofern in der Adventszeit ein paar besinnliche Stunden bescheren.

Mit Kaffee, selbstgemachten Kuchen und einem kleinen Unterhaltungsprogramm.

Auf Ihr Kommen freut sich der Sportverein Ölkofen e. V. und die ARGE DGH



WISSENSWERTES

Der VDK Ortsverband informiert:

Aufgepasst: Riester-Zulage bis Jahresende sichern

Riester-Sparerinnen und -Sparer sollten sich noch bis zum 31. Dezember 2024 die staatliche Zulage für 2022 sichern. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim jeweiligen Vertragsanbieter, der den Antrag auch entgegennimmt. Anträge für "Wohn-Riester" gehen hingegen direkt an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen der DRV Bund. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg empfiehlt, einen Dauerzulagenantrag beim Riester-Anbieter zu hinterlegen, damit die Zulagenzahlung jedes Jahr automatisch beantragt wird.

In regelmäßigen Abständen sollten alle Sparenden die Zulagenanträge prüfen. Ändern sich persönliche Angaben beispielsweise durch Heirat, Geburt eines Kindes oder den Wegfall des Kindergelds oder gibt es Änderungen beim Gehalt, sind die Angaben im Antrag oder gegebenenfalls die Eigenbeträge zur Riester-Rente anzupassen. Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 175 Euro pro Jahr. Bis zu 300 Euro pro Kind und Jahr können als Kinderzulage zusätzlich gezahlt werden. Vor dem vollendeten 25. Lebensjahr sind zudem einmalig 200 Euro als "Berufseinsteigerbonus" möglich. Bei der Berechnung der Zulagenhöhe und des entsprechenden Eigenanteils helfen die Online-Riester-Rechner der Deutschen Rentenversicherung unter www.ihre-vorsorge.de oder unter www.riester.deutsche-rentenversicherung.de.

Manuelle Lymphdrainage: Therapeuten dürfen jetzt über Therapiezeit entscheiden

Seit Oktober können Ärzte und Ärztinnen die manuelle Lymphdrainage ohne Angabe der Therapiezeit verordnen. Die Therapiezeit richtet sich nicht mehr nur nach den zu behandelnden Körperregionen, sondern auch nach dem Stadium des Lymph- oder Lipödems. Die Therapeuten entscheiden dann, ob 30, 45 oder 60 Minuten erforderlich sind. Voraussetzung dafür ist, dass das Stadium des Lymph- oder Lipödems in Form des Diagnose-Codes auf dem Rezept angegeben wird.

Die Therapiezeit für eine manuelle Therapie ist im Einzelfall sehr unterschiedlich und von vielen Faktoren abhängig. Beispielweise hat das Wetter einen Einfluss auf die Therapiezeit oder bestehende Infektionen oder aber auch individuelle Belastungen wie Gehen oder Stehen im Alltag. Dass die Therapeuten jetzt über die Therapiezeit entscheiden dürfen, verspricht eine bessere Behandlung der Patientinnen und Patienten mit Lymph- oder Lipödem. Unser VdK-Tipp: Sollte keine Therapiezeit auf dem Rezept stehen, sollten Patientinnen und Patienten darauf achten, dass auf dem Rezept das richtige Stadium des Lymph- oder Lipödems angegeben ist. Mehr Infos unter: www.kvbawue.de.

"Die Gesundheit unserer Kinder ist (k)ein Kinderspiel – wir schenken Ihnen Leichtigkeit für Ihren Alltag"

AOK lädt ein: Fachvortrag am 11. Dezember 2024 in der AOK in Sigmaringen

Kinder brauchen Vorbilder – auch in Sachen Gesundheit. Die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben lädt deshalb alle Eltern und Interessierten ein, die mehr Gesundheit in ihren Alltag integrieren möchten. Im Fachvortrag von Nathalie Mazingue, Ernährungswissenschaftlerin, Sportwissenschaftlerin und Gesundheitsmanagerin, erfahren alle Gäste, wie auf einfache Weise die Gesundheit der Kinder - und die eigene - gefördert werden kann. Nathalie Mazingue ist selbst Mutter und Expertin auf ihrem Gebiet, sie teilt wertvolle Einblicke und gibt praktische Tipps im Umgang mit ge-

sunder Ernährung, Bewegung und Entspannung – und das mit viel Spaß und Leichtigkeit.

Der Vortrag findet am Mittwoch, 11. Dezember 2024, in der AOK in Sigmaringen, In der Au 5, von 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr statt. Eingeladen sind alle, die lernen möchten, wie sie sich und ihre Familie zu einem gesünderen Lebensstil führen können. Nathalie Mazingue zeigt in ihrem Vortrag auf, wie Kindern ein gesundes Leben vorgelebt werden kann, dabei die eigene Gesundheit gestärkt wird, motiviert für Sport, Bewegung und Entspannung im Familienalltag, erklärt warum Kinder intuitiv richtig essen würden und teilt schnelle und kinderfreundliche Rezepte, die begeistern.

Nach dem Vortrag haben die Gäste ausreichend Gelegenheit in einer lockeren Fragerunde mit Nathalie Mazingue und den AOK-Expertinnen Stephanie Müller (Ernährung/Seelisches Wohlbefinden) und Birgit Sorg (Bewegung/Seelisches Wohlbefinden) direkt ins Gespräch zu kommen.

Schnell sein lohnt sich: Anmelden und Platz sichern unter Telefon 0711 6525-22169 oder per E-Mail an stephanie.mueller@bw.aok.de. Die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben freut sich auf einen informativen unterhaltsamen Abend und viele Gäste!

Einladung zur Bezirksversammlung 2024 Vereinte Hagelversicherung VvaG

Die Versammlung für den Bezirk Donau findet am **Donnerstag 05.12.2024 um 10.00 Uhr** in in der Federseeklinik Bad Buchau, Am Kurpark 1, statt.

Thema: Warum es uns doch interessieren soll, wenn in China der berühmte Sack Reis umfällt? Es spricht Dr. Christian Bickert, stellv. Chefredakteur DLG-Mitteilungen, Frankfurt/Main.

Geschichten aus der Geschichte der Göge

Bürgermeisterwechsel 2024

Ein Bürgermeisterwechsel war auch für die Dörfer der Göge immer etwas Besonderes, hing die Entwicklung der Gemeinden doch auch davon ab, wer sie nach innen und außen und wie vertrat, um zum Wohl der Bürgerschaft beizutragen. Dies gilt nach wie vor auch heute noch.

Um gesteckte Ziele zu erreichen, bedarf es neben vorhandenen Finanzmitteln, vor allem loyalen Mitarbeitern, besonders in der Leitungsebene, dem Wollen und Können an der Spitze der Verwaltung, einem engagierten Gemeinderat sowie dem Wesen der Führungsperson, nicht nur das "Wünschenswerte" sondern das "Erforderliche" zu erkennen, es zu formulieren und zusammen mit der und für die Dorfgemeinschaft umzusetzen.

Wie bereits öfters darauf hingewiesen, waren es früher die Ammänner und Landammänner und zuvor die Vögte, die im Auftrag der jeweiligen Herrschaft vom "Amtshaus" aus (Anm.: jetziges Altes Amtshaus), die Göge-Dörfer "mitregierten". Anfangs des 19. Jahrhunderts waren es dann die "Schultheißen" und ab 1930 die "Bürgermeister", die in den "Ratsstuben", später Rathäusern unter wechselnden Rahmenbedingungen über die "Geschicke" ihrer Gemeinden berieten, sie beeinflussten und auch lenkten.

Es gab und gibt immer wieder gesetzliche und auch gesellschaftliche Veränderungen hinsichtlich der Besetzung von Bürgermeisterstellen, so z.B. der Wegfall der "Residenzpflicht" und zunehmend auch, dass Frauen zu Bürgermeisterinnen gewählt werden. Die wesentlichsten Voraussetzungen für ein gutes Gelingen sind aber weder der Wohnsitz noch das Geschlecht oder das Alter der Gewählten, sondern alleine eine gute Einstellung zur Gemein-

de und das Verhältnis zu ihren Menschen. Sehr beeindruckend formuliert sind grundlegende Ansprüche an das "Amt" z.B. in der bekannten "Schwör-Formel" (Anm.: aus der Zeit verm. 1345) des "Schwör-Montags" der Stadt Ulm enthalten: "Reich und Arm ein gemeiner Mann zu sein, in allen gleichen, gemeinsamen und rechtlichen Dingen ohne Vorbehalt", sprich, "ohne Unterschiede und gegenüber jedermann auf Augenhöhe mit den Bürgern umzugehen".

Hermann Brendle (Anm.: Hohentengen "Die Göge" Bd.I S88-89) hat uns die Namen und Amtszeiten der früheren Bürgermeister der Göge-Dörfer zusammengestellt hinterlassen. Vielleicht interessiert dies einige Leser, denn ein kleiner Rückblick darauf, wer in der Göge einmal Schultheiß oder Bürgermeister war, ist in diesem Zusammenhang bestimmt nicht uninteressant. Manche Familiennamen dieser "Amtsträger" sind in der Göge noch erhalten und zu einigen Personen sind vielleicht sogar noch verwandtschaftliche Verbindungen nachweisbar. Vielleicht können manche Leser aus Erzählungen ihrer Eltern oder Großeltern sogar noch etwas aus dem Leben solcher Urahnen berichten.

Schultheißen und Bürgermeister in Württembergischer Zeit Schultheißen (1806 – 1930)

Hohentengen	Beizkofen
1811-1827 Wilhelm Merk	1806-1818 Max Schmid
1827-1846 Wunibald Knoll	1818-1824 Chrysostomus
1027 TO TO WATIISAIA IXTOII	Gruber
1846-1848 Wunibald Löw	1824-1835Michael Gruber
1848-1852 Wunibald Eichelmann	1835-1836 Josef Kugler
1852-1862 Wunibald Löw	1836-1846 Michael Gruber
1862-1900 Johann Blersch	1846-1848 Simon Wetzel
1900-1928 Josef Burger	1848-1870Johann Friedmann
1928-1930 Wunibald Knittel	1870-1879 Jakob Gruber
	1879-1920 Johann Sommer
Bremen	Eichen
1818-1830 Johann Knoll	1806-1828 Josef Mayer
1830-1857 Xaver Bücheler	1829-1836 Anton Baur
1858-1886 Franz Löw	1837-1869 Anton Baur
1886-1930 Martin Eberhardt	1869-1895 Willibald Schmid
	1896-1926 Josef Irmler
	1926-1930 Thomas Hehl
Enzkofen	Günzkofen
Enzkofen 1817-1826 Matthäus Reichert	Günzkofen 1806-1818 Anton Hübschle
1817-1826 Matthäus Reichert	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkho-
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkho- fer
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkho- fer 1873-1893 Johann Reck
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer 1865-1871 Wunibald Irmler	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkho- fer
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer 1865-1871 Wunibald Irmler 1871-1893 Johann Briemle	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkho- fer 1873-1893 Johann Reck
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer 1865-1871 Wunibald Irmler 1871-1893 Johann Briemle 1893-1917 Konrad Fischer	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkho- fer 1873-1893 Johann Reck
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer 1865-1871 Wunibald Irmler 1871-1893 Johann Briemle	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkho- fer 1873-1893 Johann Reck
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer 1865-1871 Wunibald Irmler 1871-1893 Johann Briemle 1893-1917 Konrad Fischer	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkho- fer 1873-1893 Johann Reck
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer 1865-1871 Wunibald Irmler 1871-1893 Johann Briemle 1893-1917 Konrad Fischer 1917-1930 Friedrich Keßler	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkhofer 1873-1893 Johann Reck 1893-1934 Wunibald Schlegel Völlkofen
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer 1865-1871 Wunibald Irmler 1871-1893 Johann Briemle 1893-1917 Konrad Fischer 1917-1930 Friedrich Keßler Ölkofen 1806-1819 Matthäus Gruber	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkhofer 1873-1893 Johann Reck 1893-1934 Wunibald Schlegel Völlkofen 1811-1829 Andreas Rothmund
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer 1865-1871 Wunibald Irmler 1871-1893 Johann Briemle 1893-1917 Konrad Fischer 1917-1930 Friedrich Keßler Ölkofen	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkhofer 1873-1893 Johann Reck 1893-1934 Wunibald Schlegel Völlkofen
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer 1865-1871 Wunibald Irmler 1871-1893 Johann Briemle 1893-1917 Konrad Fischer 1917-1930 Friedrich Keßler Ölkofen 1806-1819 Matthäus Gruber 1819-1827 Wunibald Irmler	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkhofer 1873-1893 Johann Reck 1893-1934 Wunibald Schlegel Völlkofen 1811-1829 Andreas Rothmund 1830-1839 Martin Zeller
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer 1865-1871 Wunibald Irmler 1871-1893 Johann Briemle 1893-1917 Konrad Fischer 1917-1930 Friedrich Keßler Ölkofen 1806-1819 Matthäus Gruber 1819-1827 Wunibald Irmler 1827-1840 Matthäus Gruber 1840-1873 Johann Brotzer	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkhofer 1873-1893 Johann Reck 1893-1934 Wunibald Schlegel Völlkofen 1811-1829 Andreas Rothmund 1830-1839 Martin Zeller 1839-1862 Josef Fürst 1862–1900 Josef Schlegel
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer 1865-1871 Wunibald Irmler 1871-1893 Johann Briemle 1893-1917 Konrad Fischer 1917-1930 Friedrich Keßler Ölkofen 1806-1819 Matthäus Gruber 1819-1827 Wunibald Irmler 1827-1840 Matthäus Gruber 1840-1873 Johann Brotzer 1873-1896 Wunibald König	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkhofer 1873-1893 Johann Reck 1893-1934 Wunibald Schlegel Völlkofen 1811-1829 Andreas Rothmund 1830-1839 Martin Zeller 1839-1862 Josef Fürst
1817-1826 Matthäus Reichert 1826-1827 Franz Josef Knoll 1827-1830 Anton Kugler 1830-1832 Georg Gallauer 1865-1871 Wunibald Irmler 1871-1893 Johann Briemle 1893-1917 Konrad Fischer 1917-1930 Friedrich Keßler Ölkofen 1806-1819 Matthäus Gruber 1819-1827 Wunibald Irmler 1827-1840 Matthäus Gruber 1840-1873 Johann Brotzer	1806-1818 Anton Hübschle 1825-1843 Johann Striegel 1844-1872 Leonhard Birkhofer 1873-1893 Johann Reck 1893-1934 Wunibald Schlegel Völlkofen 1811-1829 Andreas Rothmund 1830-1839 Martin Zeller 1839-1862 Josef Fürst 1862–1900 Josef Schlegel 1900-1907 Anton Brendle

Ursendorf	
1806-1813 Joachim Halm	
1813-1824 Konrad Bosch	
1824-1829 Jakob Eichelmann	
1829-1848 Konrad Bosch	
1848-1871 Johann Brendle	
1871-1921 Johann Bosch	

Bürgermeister (ab 1930)

Hohentengen	Beizkofen	
1930-1942 Wunibald Knittel	1930-1944 Emil Schlegel	
1943-1945 Paul Horb	1945-1946 Hans Binder	
1945-1946 Wunibald Knittel	1946-1966 Johann Lutz	
1946-1966 Ottmar Strobel	1966-1970 Gerhard Mattes	
1967-1970 Gerhard Mattes	1970 Vereinigung mit	
	Hohentengen	
Bremen	Eichen	
1930-1939 Alois Kuchelmeister	1930-1946 Thomas Hehl	
1939-1942 Wunibald Knittel (Hohent.)	1946-1954 Josef Fimpel	
1942-1945 Paul Horb (Hohent.)	1954-1973 Franz	
	Zimmermann	
1945-1974 Karl Binder	1973 Eingemeindung	
1975 Eingemeindung		
Enzkofen	Günzkofen	
1930-1946 Friedrich Keßler	1934-1946 Michael Reck	
1946-1972 Andreas Nassal	1946-1954 Wilhelm Michel-	
	berger	
1972 Eingemeindung	1954-1973 Karl Heinzler	
	1973 Eingemeindung	
Ölkofen	Völlkofen	
1932-1966 Johann Fischer	1933-1946 Anton Schlewek	
1967-1972 Gerhard Mattes	1946-1949 Franz Knoll	
1972 Eingemeindung	1949-1972 Hans Kretz	
	1972 Eingemeindung	
Ursendorf		
1929-1963 Anton Schlegel		
1963-1974 Anton Gindele		
1974 Eingemeindung		

Hohentengen ab 1970	
1970-1987 Gerhard Mattes	mit Beizkofen ab 1970
	mit Ölkofen ab 1972
	mit Völlkofen ab 1972
	mit Enzkofen ab 1972
	mit Eichen ab 1973
	mit Günzkofen ab 1973
	mit Ursendorf ab 1974
	mit Bremen ab 1975
1987 – 1992 Harald Klein	
1992 – 2008 Franz Ott	
2008 – 2024 Peter Rainer	
2024 – Florian Pfitscher	



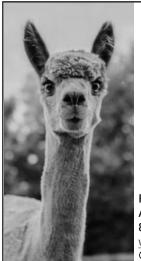
Das gemeinsame Wappen von Hohentengen, der Göge.

Nostalgie: Schultes

Obwohl die Bezeichnung **Schultheiß**, auf Schwäbisch "Schultes" **ab 1930** durch die Bezeichnung **Bürgermeister abgelöst** wurde, durfte ich während meiner Amtszeit öfters noch erleben, von älteren Leuten als "Schultes" angesprochen bzw. bezeichnet worden zu sein. Ich muss sagen, das Wort "**Schultes"** hat mir gefallen. Es drückte etwas aus, klang ganz anders als das "Herr Bürgermeister", irgendwie persönlicher, wärmer, direkter, anerkennender, näher und volkstümlicher. Deshalb wünsche ich unserem neuen Bürgermeister viel Glück, um den Menschen der Göge ein rechter "Schultes" zu sein.

Franz Ott





ALI ESEINPAKA

zu Weihnachten

In unserem **HOFLADEN ODER IM ONLINE-SHOP**

- * Handschuhe, Socken
- * Mützen, Schals, Stolas
- * Strickjacken, Stulpen
- * Wolle, Kuscheltiere
- * Decken, Bettdecken...

Fam. Pfeifer Auf dem Bühl 6 88605 Sauldorf-Rast www.linzgau-alpakas.de **3** 0152-04708994





Immer in Ihrer Nähe

Taxi-Service Strobe

Inh. Alexander Fischer Mengen-Rulfingen

• Fahrten zur Dialyse Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten

 Flughafenzubringer Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.



Ihr taktvolles und kompetentes Unternehmen erster Wahl

WIR SUCHEN DICH!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazuverdienen? Dann starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für Wochenzeitungen & Prospekte in Hohentengen rund um Merktweg, Am Wäldle oder Hölzleweg!

Bewirb dich: www.sk-logistik-jobs.de/schueler-in/ Bei Fragen: 0800 / 999 5 666

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH

Doppel-Garage (auch Einzel-Garage)

in Hohentengen - im Gewerbegebiet zu vermieten

Tel. 0152 54 11 28 53



88367 Hohentengen, Steige 4 Telefon 07572 8082

Wochenangebot

29.11.2024 - 5.12.2024

Hackfleisch gemischt 100 q **0.99 €**

Fleischkäse zum Selberbacken 100 g 1,29 €

Zwiebelmettwurst 100 g **1,29 €**

Bratwürste 100 q **1,39 €**

Zigeunerschinken 100 g **1,89 €**

Schlemmertipp zum Wochenende

Pustagulasch

100 g **1,29 €** mit frischem Paprika und Zwiebeln

100 g **1,99 €** Neu! Höhlenkäse

Reit-/Pflegebeteiligung zu vergeben

wir suchen eine zuverlässige und tierliebe Reit-/Pflegebeteiligung für unsere zwei lieben Esel. Gerne ein Kind-Elterngespann mit Pferde- oder Eselerfahrung. Preis VB.

Tel. 0151 14 43 26 76, gerne auch WhatsApp

Weihnachtswunsch!

Rentner sucht ein gepflegtes Wohnmobil evtl. auch einen Campingbus bis 45.000 Euro zum Kauf.

Ich wünsche frohe Weihnachten!

Tel. 0175 / 89 70 591

FINER IMMO

Unsere aktuellen



Elegantes Refugium für

höchste Ansprüche

Lage: Scheer

Baujahr: 1997

Wf**l**.: ca. 180 m²

Grd.: ca. 768 m²

Immobilienangebote in der Region (%)

07576 9617969





Detail-Liebe: Charmante Doppelhaushälfte

Lage: Jungnau Wfl.: ca. 91 m² Grd.: ca. 276 m² Baujahr: ca. 1953 Kaufpreis: 212.000 € Provision: 3.57 % inkl. MwSt. Energie: 185,4 kWh/(m^{2*}a) (F), Zentralheizung (Pellet)



<u>Ihre Immobilie ist gefragt - unsere Kunden suchen</u>

- ETW / Mehrfamilienhaus in gepflegtem Zustand mit Stellplätzen als Betriebswohnungen für ein regionales Unternehmen
- Zahntechniker mit Familie zieht nach Süddeutschland & braucht ein größeres Wohnhaus (gerne mit ELW) ab 150 m" Wohnfl.

Ihr kompetenter Ansprechpartner bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie Tel. 07376 960-0



IMMOBILIENHAUS für Baden-Württemberg seit 1977 www.biv.de

Hauptstraße 89 88515 Langenenslingen Info@biv.de

ZWEIRAD REINWALD



Große Winteraktion!

bis zum 15.02.2025 auf jeden



Fahrrad-Kundendienst 10 % Rabatt

Abhol- und Bring-Service (kostenpflichtig)

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin (Telefon, WhatsApp oder E-Mail)

Viele Auslaufmodelle und Testräder zu Tiefstpreisen!



Kommen Sie vorbei oder stöbern Sie auf unserer Homepage!



Reinwald Zweirad GmbH

Heiligenbergerstr. 111 88682 Salem

Tel: 07553 / 7574

☑ zweirad-reinwald@t-online.de www.zweirad-reinwald.de

Aus unserer Backstube:

* Der Klassiker passend zur Jahreszeit:

Unser leckeres Birnenbrot!

- * **Feine Leckerle**, nach hauseigenem Rezept von 1875 gebacken!
- Hausgemachtes
 Weihnachtsgebäck, sortiert in 250g- und 500g-Schalen



Große Auswahl an edlen Pralinen, feinster Schokolade und schönen Schoko-Nikoläusen!!!!

Neue Öffnungszeiten bitte beachten:

Ab Dezember 2024 ist unser Geschäft samstags immer von

6.30 Uhr bis 12 Uhr geöffnet!!!

Bäckerei A. Zink GmbH Hauptstr. 11, 88367 Hohentengen Pfarrstr. 10, 88518 Herbertingen

¥ ** * *



Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de

Baukran zu vermieten

Tel. 0163/3784754



Montagemitarbeiter (m/w/o

Du bringst idealerweise eine technische Ausbildung als Montagemechaniker oder Mechatroniker mit oder hast bereits Erfahrung in der Montage von mechanischen, hydraulischen oder elektrischen Geräten/Baugruppen. In sämtlichen Montageabläufen fühlst Du Dich wohl!

Wir stehen hinter Dir und hören zu, wenn Du Ideen einbringst. Dank unserer Flexibilität, attraktivem Vergütungspaket und zahlreicher Benefits passen wir perfekt zu Dir!

Mit unseren 200 Mitarbeiter/innen sind wir Marktführer für funkferngesteuerte Mähraupen und Anbaugeräte sowie für hochwertige Einachsgeräteträger für den Profi.

Wir machen dort weiter, wo andere aufhören!

Sei dabei und melde Dich gleich bei:

Birgit Knoll unter personal@rapid-technic.de +49 (0) 170 205 4927 Rapid Technic GmbH Zeppelinstrasse 1 - D-88693 Deggenhausertal



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

per E-Mail: stellenangebote@primo-stockach.de per Telefon: 07771 9317-49